

## Bogenschießen, Wöllersdorf, 27.07.2014



Auch dieses Jahr sind wir unserer Tradition treu geblieben und waren gemeinsam, diesmal in Wöllersdorf, Bogenschießen; insgesamt waren wir zu zehnt. Wir stellten eine bunte Truppe aus erfahrenen Bogenschützen wie auch Neueinsteigern dar.

Heuer haben wir uns gegen 9:30 direkt am Bogenparcours des HSV getroffen, wo es nach kurzer Einführung auch schon zur Ausgabe der Leihgeräte und anschließend an das erste „Einschießen“ ging.



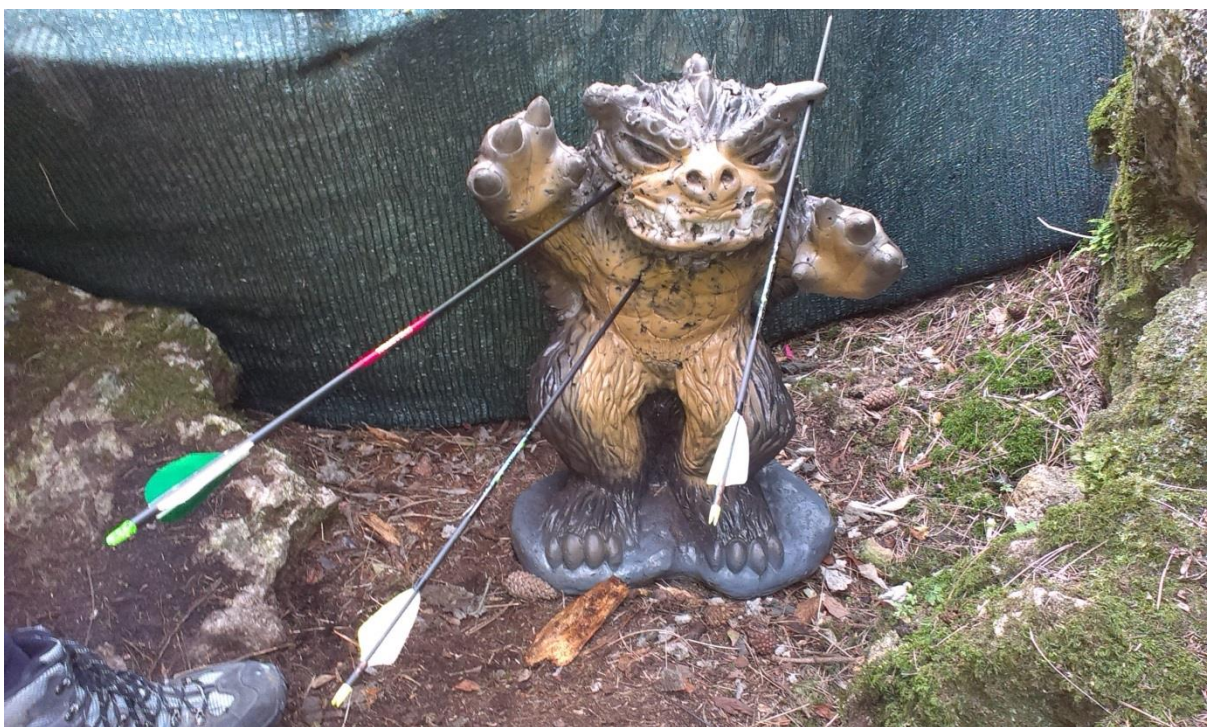
Nachdem dies schon zu Beginn gut geklappt hat (sprich: weder Verletzungen noch Pfeilverlust) haben wir uns danach in zwei Teams aufgeteilt. Ein Team bestand aus den eher erfahreneren Bogenschützen (ich übernahm die ehrenvolle Aufgabe der Leitung) und ein Team mit den Anfängern unter der Aufsicht von Andi T.

Da das Wetter nicht unbedingt vielversprechend ausgesehen hat, hat sich das erste Team nach kurzem Einschießen bereits rasch auf den Weg gemacht. Die ersten beiden Ziele befanden sich gleich direkt am Einschießplatz, und wurden natürlich ohne große Probleme erlegt. Speziell beim zweiten Ziel konnten neben der Schusstechnik auch noch die Physikkenntnisse (hinsichtlich Ballistik 😊) aufgefrischt werden. Auch hier konnten schlussendlich Erfolge gefeiert werden, und damit ging es mit voller Motivation in den eigentlichen Parcours.



Die Runde ist definitiv kürzer und weniger anstrengend als jene letztes Jahr in Losenheim, sie führt entlang von kleinen Wanderwegen durch einen kleinen Teil des Fischauer Vorgebirges, auch die zurückgelegten Höhenmeter halten sich in Grenzen.

Dafür sind sowohl die Ziele (abgesehen von Bären und Wildschweinen gibt es auch Dinosaurier, Kobolde und Schlangen) als auch die Schussposition umso abwechslungsreicher: einmal muss durch einen schmalen Steinspalt geschossen werden, dann wieder durch ein kleines Loch einer Matte oder etwa ein lebensgroßer Grizzlybär aus knapp 50 Meter Entfernung.



Nach ca. 2 Stunden war die erste Gruppe wieder beim Ausgangspunkt angelangt, die motivierten unter uns haben dort noch mit Hilfe der Zielscheiben an ihrer Technik gefeilt. Das Wetter hat es bis zu diesem Zeitpunkt gut mit uns gemeint; kurz bevor die zweite Gruppe fertig wurde, hat es allerdings leider dann doch zu regnen begonnen – wodurch das abschließende Gruppenfoto wortwörtlich ins Wasser gefallen ist.

Nichtsdestotrotz hat der Event auch dieses Jahr wieder sehr viel Spaß gemacht und ich hoffe, dass auch beim nächsten Mal wieder so viele motivierte Bogenschützen dabei sein werden ☺

*Martin Baldauf*

*1.HAPKIDO Verein Wiener Neustadt*